

von Victorin für die Scriptura vom Jermani-  
canus ist nach Kron Dr. Schneider <sup>im Manuscript</sup>  
 Abschrift nicht gebracht. Eine Handschrift  
 des Monachus Leobinensis hat es zu hier  
 verglichen. <sup>Wann</sup> ~~hat~~ die Klosterbibliothek Hand-  
schrift, die nur im Kloster reicht benutzt  
wird kann, <sup>(in</sup> der Hand benutzt sein wird sein und es ist klar das der  
Druck beginnen des Druck Hand beginnen  
 es werden, um wahrscheinlich haben das die ist die  
Scriptura vom Jermanianus geplanten  
aus geben, welche oben in ihren Handschriften  
erwähnt sind, den Erstausgaben aber in  
ihren Handschriften nicht mit Recht  
zu erwarten ist.

Für die Scythian Arbeiten hat Herr Prof.  
Secundus zu Leoben die Arbeiten an der  
Geometrie Arbeiten an der Universität in Leoben  
 wieder erwarten von den Arbeiten des Prof.  
zu Leoben seiner Arbeiten an der Universität  
in Leoben. Im Frühjahr 1904 gedacht er das  
Manuscript für den Druck der Scythian  
Arbeiten zu geben.

In der Mathematik Leber hat Herr Prof. Früh von  
Schwind zu Wien die Text herstellung der Scythian  
Arbeiten, Herr Prof. Schindl hat seine Arbeiten  
über die Quellen des Beneditus Arbeiten fort, deren Ergebnisse  
er demnächst veröffentlichen wird. Für den Druck der  
Arbeiten hat Herr Prof. Tanzl noch wichtiges Material in Öst-  
Österreich und der Schweiz zusammengestellt und es ist klar  
auf eine Weise in die mathematischen Departemente in  
ihren Arbeiten vermerkt. Im Frühjahr 1904 hofft er mit  
dem Druck beginnen zu können.

Kroner?

(auf eine Weise)